

Curriculum „Deutsch intensiv“

Warum „Deutsch intensiv“? Ziele des ergänzenden Unterrichts

Die Schülerinnen und Schüler kommen mit unterschiedlichen Voraussetzungen hinsichtlich der Leserechtschreibkompetenzen an die weiterführende Schule. Um diesen unterschiedlichen Voraussetzungen Rechnung zu tragen und unsere Schülerinnen und Schüler möglichst individuell fördern und fordern zu können, haben wir am Gymnasium Borghorst das Konzept der „Deutsch intensiv“-Stunde für unsere Fünftklässler entwickelt.

Richtig lesen zu können, sich sprachlich sicher und präzise auszudrücken, Texte zu verstehen und selbständig schreiben zu können, sind grundlegende Kompetenzen, die auch in vielen anderen Unterrichtsfächern als dem Fach Deutsch Anwendung finden. „Deutsch intensiv“ fördert so Schlüsselqualifikationen, insbesondere die Lesekompetenz sowie Kompetenzen in den Bereichen der mündlichen und schriftlichen Sprachverwendung. Deshalb erscheint es umso wichtiger, allen Schülerinnen und Schülern eine gemeinsame Basis zu bieten, diese Fähigkeiten bestmöglich zu entwickeln.

Organisation und Inhalte

Um diese Ziele zu erreichen, umfasst die „Deutsch intensiv“ – Stunde vier zentrale Bausteine:

- **Flüssig lesen – (k)ein Problem?!** Entwicklung von Lesestrategien – und Förderung der allgemeinen Lesekompetenz
- **Richtig schreiben - aber wie?** Eine gezielte und individuelle Diagnostik und Förderung der Rechtschreibkompetenz (mittels des Lernserverprogramms)
- **Ausdrucks- und Wortschatztraining:** abwechslungsreich, verständlich und stilistisch sicher schreiben und sprechen
- **Der Satzbau:** Sätze klar, abwechslungsreich und korrekt gestalten

Die „Deutsch intensiv“-Stunde umfasst eine Schulstunde pro Woche und wird von der Deutschlehrkraft der jeweiligen Klasse geleitet. Die Stunde soll ausgehend von einer individuell durchgeführten Diagnostik der Lernausgangslage ein selbstgesteuertes und eigenverantwortliches Arbeiten und eine gezielte Entwicklung der eigenen Fähigkeiten ermöglichen. Die SuS erschließen sich in den „Deutsch-intensiv-Stunden“ demnach Strategien und Techniken, die eine Ergänzung zum Deutschunterricht darstellen und eine mögliche Basis zum weiterführenden eigenständigen Lernen bilden. Insbesondere die Förderung der Rechtschreibkompetenzen steht im Fokus der Deutsch-intensiv-Stunde und nimmt das gesamte erste Halbjahr in Anspruch. Dazu werden den Schülerinnen und Schülern auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Materialien bereitgestellt. Zum Ende des ersten Halbjahres wird in einem B-Test der Lernfortschritt evaluiert und reflektiert und kann als neuer Ausgangspunkt für die Weiterarbeit an den Rechtschreibkompetenzen dienen.

Darüber hinaus wird ein Portfolio angelegt, in dem alle wesentlichen Regeln zur Orthographie, zum Satzbau und zum Ausdruck sowie zentrale Fachbegriffe systematisiert festgehalten werden. Für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler bietet die Stunde Gelegenheit, ihre Fähigkeiten unter anderem durch kreatives Schreiben, Buch- oder Autorenvorstellungen (z.B. „Rund um Astrid Lindgren“), eine Schreibwerkstatt ‚Kalligraphie‘ oder die Mitarbeit an Projekten zum Tag der offenen Tür weiterzuentwickeln.

Wichtig ist, dass es sich bei der „Deutsch intensiv“-Stunde um eine bewertungsfreie Lernsituation handelt, in der es keine zu benotenden Leistungsüberprüfungen gibt. So sollen die Schülerinnen und Schüler insgesamt dabei unterstützt werden, Sprache bewusst schriftlich und mündlich differenziert gebrauchen.

Curriculum „Deutsch intensiv“

Quartal	Thema	Zeitraumen
5.1.1	Flüssig lesen – (k)ein Problem?! Entwicklung von Lesestrategien – und Förderung der allgemeinen Lesekompetenz	ca. 7- 8 Unterrichtsstunden

Inhalte /Mögliche Bausteine	Kompetenzen	Materialien/Textsorten
<p>flüssiges und sinngestaltendes Vorlesen (z.B. <i>szenisches Lesen</i>)</p> <p>sinnentnehmend Lesen /Texte erschließen</p> <p>Aufgabenstellungen richtig erfassen (z.B. <i>Operatoren erkennen</i>)</p> <p>Lesestrategien (z.B. <i>Textlupe, Spannweitentraining</i>)</p> <p>Ggf. Gestaltung eines Hörbuchs/Hörspiels</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler sprechen deutlich und artikuliert und lesen flüssig sowie präzise. • Sie entnehmen Sachtexten (auch Bildern und diskontinuierlichen Texten) Informationen und nutzen sie für die Klärung von Sachverhalten. • Sie sprechen und lesen artikuliert, um die Satzstruktur zu verdeutlichen und so das Verständnis zu erleichtern • Sie sprechen gestaltend. (Artikulation, Modulation, Tempo und Intonation) Sie tragen kürzere Texte auswendig vor. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gedichte • Sachtexte und diskontinuierliche Texte • Klartext • Deutsch Ideen • P.A.U.L. D

Curriculum „Deutsch intensiv“

Quartal	Thema	Zeitraumen
5.1.2 – 5.2.1	Richtig schreiben - aber wie? Eine gezielte und individuelle Diagnostik und Förderung der Rechtschreibkompetenz (mittels des Lernserverprogramms)	1. Halbjahr (ca. 20 Unterrichtsstunden)

Inhalte /Mögliche Bausteine	Kompetenzen	Materialien /Textsorten
<p>Individuelle Rechtschreibdiagnostik durch das Lernserver-Programm</p> <p>Arbeit an individuellen Fehlerschwerpunkten (z.B. <i>Getrennt-/Zusammenschreibung, Groß- und Kleinschreibung etc.</i>)</p> <p>Anlegen eines Portfolios (Regelwerk, Merkheft, Glossar) → Fortführung in der Sekundarstufe I</p> <p>Durchführung des B-Tests am Halbjahresende</p> <p>Einführung eines Portfolios/ Einführung in die Portfolioarbeit</p> <p>Reflexion der eigenen Lernprogression (<i>anhand eines Reflexionsbogens im Portfolio</i>)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sie verfügen über die Laut-Buchstabenzuordnung (<i>Dehnung und Schärfung, gleich und ähnlich klingende Laute</i>) • beherrschen wortbezogene Regelungen (<i>Wortableitungen und Worterweiterungen</i>) • Kennzeichnung von Großschreibung (<i>Satzanfänge und Nomen</i>) • Die SuS verfügen über Lösungsstrategien (<i>richtiges Abschreiben, Sprech- und Schreibproben</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> • Lernserver-Materialien • Portfolio (Merkheft) • Orientierungswissen • Diktate (<i>z.B. Laufdiktate, Dosendiktate</i>)

Curriculum „Deutsch intensiv“

Quartal	Thema	Zeitraumen
5.2.2	Ausdrucks- und Wortschatztraining: abwechslungsreich, verständlich und stilistisch sicher schreiben und sprechen	ca. 7 Unterrichtsstunden

Inhalte /Mögliche Bausteine	Kompetenzen	Materialien / Textsorten
<p>Erschließung von Wortfamilien</p> <p>Erarbeitung verschiedener Wortfelder (z.B. <i>Verwendung von treffenden Adjektiven und Verben</i>)</p> <p>Unterscheidung mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauchs (<i>Umgangssprache vs. Standardsprache</i>)</p> <p>Verbformen (<i>starke und schwache Verben</i>)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS untersuchen Unterschiede zwischen schriftlichem und mündlichem Sprachgebrauch und erkennen und nutzen die verschiedenen Ebenen stilistischer Entscheidungen (<i>Stilebene, Beispiele für Umgangs- und Standardsprache</i>) • Sie verfügen über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren (<i>ESAU</i>) • Sie wenden elementare Verfahren der Textüberarbeitung an. • Sie untersuchen die Bildung von Wörtern (Wortbausteine, Wortzusammensetzungen, Wortableitungen, Wortfamilien, Wortfelder). 	<ul style="list-style-type: none"> • Märchen • Klartext • Deutsch Ideen • P.A.U.L. D

Curriculum „Deutsch intensiv“

Quartal	Thema	Zeitraumen
5.2.2	Der Satzbau: Sätze klar, abwechslungsreich und korrekt gestalten	ca. 7 Unterrichtsstunden

Inhalte /Mögliche Bausteine	Kompetenzen	Materialien/ Textsorten
<p>Gestaltung abwechslungsreicher Satzanfänge <i>(z.B. ESAU-Probe)</i></p> <p>Verknüpfung von Sätzen <i>(z.B. mit Hilfe von Konjunktionen)</i></p> <p>Zeichensetzungregeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS beschreiben die grundlegenden Strukturen des Satzes. (Satzarten: Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz). • Sie kennen und beachten satzbezogene Regelungen (Satzschlusszeichen, Kommasetzung bei Aufzählungen, Zeichensetzung in der wörtlichen Rede). 	<ul style="list-style-type: none"> • Dialoge/ Wörtliche Rede • Klartext • Deutsch Ideen • P.A.U.L.D